

Brasilien: »Lava Jato« für beendet erklärt

Brasília. Brasiliens Staatschef Jair Bolsonaro hat die Ermittlung zu der [Korruptionsaffäre »Lava Jato«](#) (Autowäsche) um den staatlichen Ölkonzern Petrobras für beendet erklärt. Er habe »mit Lava Jato Schluss gemacht, weil es keine Korruption in der Regierung mehr gibt«, sagte der Präsident am Mittwoch (Ortszeit) in Brasília. Der Fall »Lava Jato« ist der größte Korruptionsskandal in der Geschichte Brasiliens und erschüttert die Politik des Landes seit Jahren. Die vor sechs Jahren eingeleiteten Ermittlungen brachten bereits eine Reihe von Politikern und Managern hinter Gitter, darunter den linken Expräsidenten Luiz Inácio Lula da Silva. Im vergangenen Jahr hatte das Portal [The Intercept die Telegram-Kommunikation des im Fall Lula zuständigen Richters Sérgio Moro und der Korruptionsermittler veröffentlicht](#), die beweisen, dass es sich dabei um eine politische Intrige handelte. Im September verlängerte die Staatsanwaltschaft das Mandat für die Hauptermittler im Fall »Lava Jato« bis zum 31. Januar. Der faschistische Präsident Bolsonaro sagte nun, er sei »stolz«, dass er den Fall abgeschlossen habe. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/387977.brasilien-lava-jato-für-beendet-erklärt.html>